



## Buch-Tipp: Prinzessin Wiltrud von Bayern und Karl May

### Beitrag

**Am Montag, den 4. April, erscheint „Prinzessin Wiltrud von Bayern, Herzogin von Urach – Der Briefwechsel mit Karl und Klara May“. In dem Band werden auch Auszüge ihres literarischen Werks vorgestellt.**

Der Band stellt den Briefwechsel der bayerischen Prinzessin Wiltrud, der späteren Herzogin von Urach (1884-1975), mit Karl May und dessen Frau Klara vor; diese Korrespondenz reichte von Prinzessin Wiltruds Jugendtagen bis ins reifere Alter und umspannt mehr als ein halbes Jahrhundert.

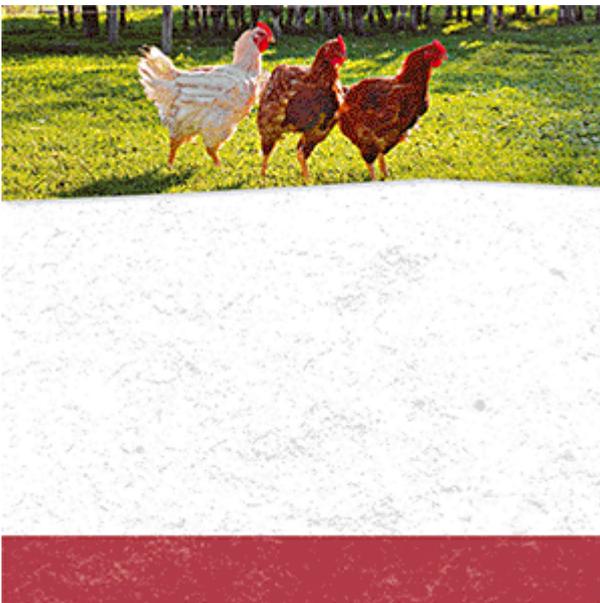
Darin entwickelte die Prinzessin als eine von wenigen Leser/innen Karl Mays ein tieferes Verständnis für dessen Spätwerk. Ihr großes Ziel war, selbst Schriftstellerin zu werden – ein Lebensplan, an dem sie mit Intensität und Ausdauer arbeitete.

Dokumentiert und kommentiert wird daher hier nicht nur der umfangreiche Briefwechsel Prinzessin Wiltruds mit Karl und Klara May; auch das literarische Werk der Prinzessin/Herzogin wird in Auszügen vorgestellt. So entsteht aus ihren Selbstzeugnissen und Tagebüchern das faszinierende Bild einer Adelligen zwischen den Epochen des 20. Jahrhunderts und zwischen den Ländern Bayern und Württemberg.

### Informationsübersicht:

- **Titel:** Prinzessin Wiltrud von Bayern, Herzogin von Urach – Der Briefwechsel mit Karl und Klara May
- **Seiten:** 472
- **Format:** 11,5 x 17,5 cm
- **Umschlag:** Ganzleinen, farbiges Deckelbild, Gold-, Schwarz- und Blindprägung
- **Erscheinungsjahr:** 2021
- **Verlag:** Karl-May-Verlag GmbH
- **Bestell-Nr:** 00146
- **ISBN:** 978-3-7802-0146-1
- **Preis:** € 28,- [D]

**Text und Bildmaterial:** Karl-May-Verlag



### **Kategorie**

1. Kultur

### **Schlagworte**

1. Buch-Tipp
2. Karl-May